




# cornea 23

Meisterkurs  
Okuloplastische Chirurgie  
27.10.2023, Düsseldorf

13. Düsseldorfer Hornhauttag  
Meibom-Mooren-Ehrenvorlesung  
28.10.2023, Düsseldorf



Orangerie  
Schloss Benrath,  
Tagungsort  
für Cornea 23  
13. Düsseldorfer  
Hornhauttag



## **Cornea 23: Meisterkurs Okuloplastische Chirurgie und 13. Düsseldorfer Hornhauttag wieder in Präsenz**

Sehr geehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

wir freuen uns, Sie zu unserem Meisterkurs Okuloplastische Chirurgie (Freitag) und 13. Düsseldorfer Hornhauttag (Samstag) als Präsenzveranstaltungen einzuladen.

Wir treffen uns – wie immer – in der Orangerie von Schloss Benrath, um aktuelle Themen im vorderen Augenabschnitt rund um unseren klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkt der Hornhaut- und Augenoberflächenerkrankungen zu diskutieren. In der 13. Ausgabe nehmen wir neben den überaus spannenden Entwicklungen der therapeutischen Hornhautchirurgie spezifisch auch die Tumorerkrankungen von Binde- und Hornhauterkrankungen in den Fokus.

Höhepunkt der Veranstaltung ist die von Herrn Professor Dr. Steffen Heegaard (Kopenhagen) gehaltene Meibom-Mooren-Ehrenvorlesung über „Aktuelle Entwicklungen in der Diagnostik und Therapie von Neoplasien der Augenoberfläche“.

Im Jahr 2023 feiern wir das 100-jährige Bestehen der Klinik als akademische Einrichtung. Herr Dr. Ronald Gerste (Washington) wird als Alumnus der Klinik das wissenschaftliche Programm mit einem Rückblick auf die rheinische Ophthalmologie daher ergänzen, bevor wir gemeinsam bei einem Glas Sekt den kollegialen Austausch abrunden können.

Wir hoffen, Sie am 27. und/oder 28. Oktober 2023 in Düsseldorf begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Gerd Geerling, FEBO  
Direktor der Klinik

Dr. Friedrich Anton Steindor  
Leiter Lions-Hornhautbank NRW

Dr. Dr. Maria Borrelli  
Leiterin Okuloplast. Chirurgie

## Sponsoren

 <b>OmniVision</b> Freude am Sehen	OmniVision GmbH	2.000,- Euro
	Bayer Vital GmbH	1.500,- Euro
	bon Optic Vertriebsgesellschaft mbH	1.500,- Euro
 <b>BAUSCH + LOMB</b> See better. Live better.	Dr. Gerhard Mann chem.-pharm. Fabrik GmbH	1.500,- Euro
 <b>Théa</b> let's open our eyes	Théa Pharma GmbH	1.500,- Euro
 <b>TRB</b>   Your experience Your expertise Your expectations	TRB Chemedica AG	1.500,- Euro
 <b>Geuder</b> <sup>®</sup> Precision made in Germany	GEUDER AG	1.000,- Euro
	Santen GmbH	1.000,- Euro
 <b>URSAPHARM</b> Arzneimittel GmbH	URSAPHARM Arzneimittel GmbH	1.000,- Euro
 <b>FGI</b> <sup>®</sup> a ZEISS company	FCI S.A.S. – France Chirurgie Instrumentation	750,- Euro
 <b>ZEISS</b> Seeing beyond	ZEISS	750,- Euro
 <b>SCHWIND</b> eye-tech-solutions	SCHWIND eye-tech-solutions GmbH	500,- Euro

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung unserer Sponsoren, welche ausschließlich zur Finanzierung des augenheilkundlichen Programms der Veranstaltung erfolgt.

## Cornea 23

Freitag, 27. Oktober 2023

### Meisterkurs Okuloplastische Chirurgie „Neoplasien und Traumata der Orbita und okulären Adnexe“

#### Tagungsort

Universitätsklinikum Düsseldorf  
O.A.S.E., Gebäude 16.61  
Universitätsstraße 1, 40225 Düsseldorf

Samstag, 28. Oktober 2023

### 13. Düsseldorfer Hornhauttag „Hornhaut – Trends und Tumoren“ Meibom-Mooren-Ehrenvorlesung

#### Tagungsort

Orangerie Schloss Benrath  
Urdenbacher Allee 6, 40593 Düsseldorf

#### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Gerd Geerling  
c/o Frau Mara Hoffterheide  
Universitätsklinikum Düsseldorf  
Klinik für Augenheilkunde  
Moorenstraße 5, 40225 Düsseldorf  
Telefon: 0211 81-17320  
[veranstaltungen-auge@med.uni-duesseldorf.de](mailto:veranstaltungen-auge@med.uni-duesseldorf.de)

#### Tagungsorganisation und Ansprechpartner

Congress-Organisation Gerling GmbH  
Werftstraße 23, 40549 Düsseldorf  
Telefon: 0211 592244  
E-Mail: [info@congresse.de](mailto:info@congresse.de)  
[www.congresse.de](http://www.congresse.de)

## Cornea 23

# Meisterkurs Okuloplastische Chirurgie Neoplasien und Traumata der Orbita und okulären Adnexe

Programm 27.10.23

### 9:00 Lid-Tumoren

**Lidtumoren – Klinische Differentialdiagnose und  
konservatives Management**

Claire Daniel (London)

**Wie komme ich am besten zu einer gesicherten  
histopathologischen Diagnose?**

Martina Herwig-Carl (Bonn)

**Lidtumoren – Chirurgisches Vorgehen bei Exzision  
und Rekonstruktion**

Maria Borrelli (Düsseldorf)

10:15 Pause

### 10:30 Orbita-Tumoren

**Radiologische Diagnostik der okulären Adnexe  
und Periorbitalregion**

Julian Caspers (Düsseldorf)

**What to do with unexpected MRI and CT findings  
suggesting an orbital tumor?**

Geoffrey Rose (London)

**Surgical approach for orbital tumors**

David Verity (London)

11:45 Pause

### 12:00 Tränenwegtumoren

**Clinic, diagnosis and oculoplastic options for tumors  
of the lacrimal drainage system**

David Verity (London)

**Inside out – Outside in:**

**Grenzüberschreitende Tumoren der Orbita**

Christian Plettenberg (Düsseldorf)

**Postopcare strategies in tumors of the orbit**

Claire Daniel (London)

13:15 Pause

14:30 **Traumata**

**Fremdkörperverletzungen der Orbita**

Christoph Holtmann (Düsseldorf)

**Tränenwegverletzungen: Früh- und spätposttraumatische Versorgungsstrategien**

Ulrich Schaudig (Hamburg)

**Versorgungssituation komplexer Verletzungen der okulären Adnexe**

Maria Borrelli (Düsseldorf)

**Orbital fractures – Less is more?**

Geoffrey Rose (London)

16:00 Pause

16:15 **Hand in Hand – Interdisziplinäre Versorgung von Hornhaut und okulärer Adnexe**

**Beispiel:**

**„Prothesen“ –The prosthetic eye: Problems and solutions**

Haraldur Sigurðsson (Reykjavik)

**Beispiel:**

**„Korneale Neurotisation“**

Christoph Holtmann (Düsseldorf)

**Beispiel:**

**„Keratoprothese“**

Gerd Geerling (Düsseldorf)

17:30 Ende des wissenschaftlichen Programms

## Cornea 23

### 13. Düsseldorfer Hornhauttag Hornhaut – Trends und Tumoren Programm 28.10.23

9:00 **Begrüßung**  
Gerd Geerling (Düsseldorf)

#### 9:10 Tumor- und Hornhautsprechstunde

**Tränensacktumor im Kindesalter**  
Yi Ming Loi (Düsseldorf)

**Melanom der Hornhaut in pigmentierter  
Hornhautveränderung**  
Gerd Geerling (Düsseldorf)

**Plattenepithel-Karzinom der Augenoberfläche**  
Inga Neumann (Düsseldorf)

**Histologie? Zytologie? Serologie?  
Wie komme ich zu einer sicheren Diagnose?**  
Martina Herwig-Carl (Bonn)

**Titan-Ring-Implantate bei Keratoplastik –  
Eine Idee mit Spätfolgen**  
Julia Pollnik (Düsseldorf)

**Descemetektomie ohne Transplantat –  
Wie lange geht das gut?**  
Fuad Moayed (Düsseldorf)

**Hydrops bei Keratokonus –  
Aggressiv zuwarten oder zupackend operieren?**  
Robert Bock (Düsseldorf)

10:30 Pause

#### 11:00 Innovationen bei Hornhauterkrankungen

**Aktuelle Entwicklungen der therapeutischen  
Hornhautchirurgie**  
Gerd Geerling (Düsseldorf)



**Winkelblockprophylaxe bei DMEK –  
Wie groß muss das „Scheunentor“ sein**  
Friedrich Steindor (Düsseldorf)

**Allogene und xenogene Lentikelimplantation  
bei Keratokonus**  
Klara Borgardts, Theo Seiler (Düsseldorf)

**EndoArt – Künstlicher Endothelersatz –  
Das Ende der DMEK?**  
Viktor Augustin (Heidelberg)

**Femto-DALK – Spielerei oder klinische Hilfe?**  
Theo Seiler (Düsseldorf)

**Allogene Stammzellen bei Sjögren-Syndrom –  
Ergebnisse einer klinischen Studie**  
Michael Moeller-Hansen (Kopenhagen)

12:30 Pause

### 13:30 Meibom-Mooren-Sitzung

**Translationale Stimulation:  
Was wir von molekularen Tumorboards lernen können**  
Irene Esposito (Düsseldorf)

**Meibom-Mooren-Ehrenvorlesung:  
Aktuelle Entwicklungen in der Diagnostik und Therapie  
von Neoplasien der Augenoberfläche**  
Steffen Heegaard (Kopenhagen)

**100 Jahre universitäre Augenheilkunde in Düsseldorf –  
Wie war's? Rheinisch!**  
Ronald D. Gerste (Washington)

16:00 Ende des wissenschaftlichen Programms

Anschließend: Sektempfang

## Meibom-Mooren-Medaillen-Träger 2023

### Prof. Dr. Steffen Heegaard

Prof. Dr. Steffen Heegaard wurde 1961 in Kopenhagen, Dänemark geboren. Das Humanmedizinstudium absolvierte er an der Universität Kopenhagen. Nach dessen Abschluss 1986 erfolgte im Anschluss bis 1996 sowohl die Ausbildung zum Augenarzt als auch zum Pathologen unter Professor Prause. Er wurde 1997 ebenfalls von der Universität Kopenhagen für eine Arbeit über die Morphologie der vitreoretinalen Grenzregion promoviert.



Aktuell ist er sowohl Senior Consultant als auch Professor für Ophthalmopathologie und Research Director der Klinik für Augenheilkunde des Rigshospitalet der Universität Kopenhagen, der größten Augenklinik in Nordeuropa. Sein klinisches Interesse ist auf Augenoberflächenerkrankungen fokussiert.

Bis heute hat er über 350 Originalarbeiten überwiegend zu ophthalmopathologischen Themen wie z. B. Tränendrüsenneoplasien und Lymphomen der okulären Adnexe publiziert und 420 Vorträge gehalten. Er ist außerdem zusammen mit Hans Grossniklaus Herausgeber des Buches Eye Pathology. An Illustrated Guide, das 2015 im Springer Verlag erschienen ist. Bislang hat er 20 PhD-Studenten betreut.

Neben mehreren Stipendien, wie dem Victor Larsens Legat (1990) und dem Dandy-Fondens Legat (1999) hat er 2018 den Victor Curtin Award des Bascom Palmer Eye Institute, Miami, USA und die Acta Silver Medaille 2022 erhalten.

Er war Präsident der Dänischen Ophthalmologischen Gesellschaft, der European Ocular oncology Group und der Schatzmeister der European Association for Vision and Eye Research (former). Weiterhin ist er seit 2014 Herausgeber von Ocular Oncology and Pathology. Editorial Board member und von Acta Ophthalmologica.

In seiner Freizeit spielt er Tennis, genießt die Zeit mit seiner Familie und seinem Golden Retriever.

## Bibliografie zu Prof. Dr. Steffen Heegaard

Viral and Genomic Drivers of Squamous Cell Neoplasms Arising in the Lacrimal Drainage System.

Ramberg I, Vieira FG, Toft PB, von Buchwald C, Heegaard S. *Cancers* (Basel). 2022 May 23;14(10):2558. doi: 10.3390/cancers14102558. PMID: 35626161

Genomic Alterations in Human Papillomavirus-Positive and -Negative Conjunctival Squamous Cell Carcinomas.

Ramberg I, Vieira FG, Toft PB, von Buchwald C, Funding M, Nielsen FC, Heegaard S. *Invest Ophthalmol Vis Sci*. 2021 Nov 1;62(14):11. doi: 10.1167/iovs.62.14.11. PMID: 34779821

Ultraviolet radiation drives mutations in a subset of mucosal melanomas.

Mundra PA, Dhomen N, Rodrigues M, Mikkelsen LH, Casoux N, Brooks K, Valpione S, Reis-Filho JS, Heegaard S, Stern MH, Roman-Roman S, Marais R. *Nat Commun*. 2021 Jan 11;12(1):259. doi: 10.1038/s41467-020-20432-5. PMID: 33431815















Ocular surface microbiota in patients with aqueous tear-deficient dry eye.

Andersson J, Vogt JK, Dalgaard MD, Pedersen O, Holmgaard K, Heegaard S. *Ocul Surf*. 2021 Jan;19:210-217. doi: 10.1016/j.jtos.2020.09.003. Epub 2020 Sep 12. PMID: 32931939

Orbital Lymphoma—An International Multicenter Retrospective Study.

Olsen TG, Holm F, Mikkelsen LH, Rasmussen PK, Coupland SE, Esmali B, Finger PT, Graue GF, Grossniklaus HE, Honavar SG, Khong JJ, McKelvie PA, Mulay K, Sjö LD, Ve-muganti GK, Thuro BA, Heegaard S. *Am J Ophthalmol*. 2019 Mar;199:44–57. doi: 10.1016/j.ajo.2018.11.002. Epub 2018 Nov 10. PMID: 30419193

## Ehrenvorlesungen seit 2008

<b>2008</b>	<b>Prof. Dr. Anthony J. Bron</b> (Oxford, GB)	
<b>2010</b>	<b>Prof. Dr. Shigeru Kinoshita</b> (Kyoto, J)	
<b>2011</b>	<b>Prof. Dr. Rainer Sundmacher</b> (Düsseldorf/Freiburg i. Br.)	
<b>2012</b>	<b>Prof. Dr. Christophe Baudouin</b> (Paris, F)	
<b>2013</b>	<b>Prof. Dr. J. Richard O. Collin</b> (London, GB)	
<b>2014</b>	<b>Prof. Dr. John K. G. Dart</b> (London, GB)	
<b>2015</b>	<b>Prof. Dr. Paolo Rama</b> (Mailand, I)	
<b>2016</b>	<b>Prof. Dr. Geoffrey E. Rose</b> (London, GB)	
<b>2017</b>	<b>Prof. Dr. Wolfgang Behrens-Baumann</b> (Göttingen/Magdeburg)	
<b>2018</b>	<b>Prof. Dr. Harminder Singh Dua</b> (Nottingham, GB)	
<b>2019</b>	<b>Prof. Dr. phil. Dr. med. Dipl. Ing. (FH), Dipl. Phys. K. Reginald C. Birngruber</b> (Lübeck/Boston, USA)	
<b>2020</b>	<b>Prof. Dr. Thomas Reinhard</b> (Freiburg i. Br.)	
<b>2021</b>	<b>Prof. Dr. Penny A. Asbell</b> (Memphis, USA)	
<b>2022</b>	<b>Prof. Dr. Dr. Uwe Pleyer</b> (Berlin)	

## Heinrich Meibom, d. J. Arzt und Gelehrter



Heinrich Meibom – geboren 29. Juni 1638 in Lübeck, gestorben 26. März 1700 in Helmstedt – entstammt einer deutschen Arzt- und Gelehrtenfamilie. Er studierte zunächst in Helmstedt, dann in Groningen und Leyden Medizin und unternahm wissenschaftliche Reisen nach Italien, Frankreich und England. 1663 promovierte er in Angers (Frankreich).

1661 erhielt er einen Ruf auf den Lehrstuhl für Medizin an der Universität Helmstedt, den er 1664 annahm. 1678 wurde er zusätzlich Professor für Geschichte und Poesie. Außerdem lehrte er Archäologie, Geometrie und Philosophie. In der Medizin ist Meibom bis heute auf Grund der von ihm beschriebenen und nach ihm benannten Talgdrüsen der Augenlider bekannt. Neben 57 medizinischen Aufsätzen schrieb er zahlreiche Gedichte, die er gemeinsam mit den Werken seines gleichnamigen Großvaters 1688 in lateinischer Sprache herausgab (*Rerum germanicarum scriptores*).

## Albert Mooren Augenarzt und erster Direktor der Städtischen Augenlinik Düsseldorf



Albert Clemens Maria Hubert Mooren – geboren 26. Juli 1828 in Oedt, gestorben 31. Dezember 1899 in Düsseldorf – studierte ab 1850 zunächst in Bonn und ab 1853 in Berlin, wo er 1854 auch promovierte und 1855 approbiert wurde.

Unter dem Einfluss von Albrecht von Graefe, mit dem er gemeinsam zu den Begründern der modernen Ophthalmologie in Deutschland zählt, wählte er die Augenheilkunde als zukünftigen Arbeitsschwerpunkt, den er ab 1855 zunächst in eigener Praxis in seiner Heimatstadt ausübte. Dort erwarb er sich bald einen überregionalen Ruf als geschickter Augenoperator. 1862 wurde er deshalb zum Direktor der ersten Düsseldorfer Augenlinik ernannt, die er bis 1883 leitete. In einer autobiographischen Schrift aus dem Jahr 1897 berichtete er, dass er in seiner beruflichen Tätigkeit 143.204 Patienten behandelt und 23.337 größere Augenoperationen durchgeführt habe.

## Allgemeine Informationen

### **Anmeldung:**

Bitte nutzen Sie die Online-Anmeldung unter:  
<https://hornhauttag.congresse.de>

Die Anmeldung und Zahlungsabwicklung erfolgt über die Congress Organisation Gerling GmbH.  
Anmeldebestätigungen werden versandt.

## Teilnahmebedingungen und -gebühren

---

### **Meisterkurs Okuloplastische Chirurgie 27.10.2023**

Facharzt: 90,- Euro  
Assistenzarzt\*: 60,- Euro  
Arzt ohne Anstellung\*, Student\*,  
Rentner: 30,- Euro,

\* Wichtig: Ermäßigte Teilnahmegebühren bedürfen immer einer der Anmeldung beiliegenden Bescheinigung.

Stornierungen müssen bis spätestens 24. Oktober 2023 schriftlich (Fax: 0211 593560 oder E-Mail: [info@congresse.de](mailto:info@congresse.de)) erfolgen.  
In jedem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von 22,- Euro fällig.  
Bei Rücktritt nach dem 24. Oktober 2023 oder Nichtanwesenheit während der Tagung ist der Gesamtbetrag bzw. bei Beitragsbefreiung oder geringeren Gebühren die o. a. Bearbeitungsgebühr zu zahlen.

---

### **13. Düsseldorfer Hornhauttag 28.10.2023**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

---

## **Anfahrt**

Informationen zu Anreise und Parkmöglichkeiten für die O.A.S.E. an der Universitätsklinik Düsseldorf finden Sie unter [www.medizin.hhu.de/die-fakultaet/kontakt-und-anreise](http://www.medizin.hhu.de/die-fakultaet/kontakt-und-anreise)

Informationen zu Anreise und Parkmöglichkeiten für die Orangerie Schloss Benrath finden Sie unter [www.schloss-benrath.de/besuchereinformatio](http://www.schloss-benrath.de/besuchereinformatio)

---

## **CME-Zertifizierung**

Die Teilnehmer des Meisterkurses und des Düsseldorfer Hornhauttags erhalten jeweils eine Fortbildungszertifizierung nach den Richtlinien der Bundesärztekammer. Beide Veranstaltungen werden getrennt zertifiziert.

---

## **EFN-Aufkleber**

Bitte teilen Sie uns Ihre EF-Nummer (Einheitliche Fortbildungs-Nummer/Barcode) bereits bei Ihrer Anmeldung mit und bringen Ihren EFN-Aufkleber zur Anmeldung am Veranstaltungstag mit, sodass wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung ausstellen können.

---

## **Hinweis zum Datenschutz**

Die Congress-Organisation Gerling GmbH verarbeitet Ihre Daten nur zum Zweck der Vorbereitung und Durchführung dieses und zukünftiger ophthalmologischer Kongresse. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Bitte senden Sie hierzu eine E-Mail an [info@congresse.de](mailto:info@congresse.de)

Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten!

